



# Öffentlicher Abendvortrag zur Ausstellungseröffnung



## Von Hertz bis Handy Entwicklung der Kommunikation

28. Mai 2008, 19.00 Uhr  
und 4. Juni 16.00 Uhr  
im DESY Hörsaal

Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt, Universität Hamburg

Die Ausstellung "Von Hertz bis Handy" ist ganztägig vom 28.05.-12.06.2008  
im DESY-Hörsaalfoyer zu besuchen

Konzeption: Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt und PD Dr. Karl Heinrich Wiederkehr,  
Schwerpunkt Geschichte der Naturwissenschaften, Universität Hamburg

Heinrich Hertz geboren 1857 in Hamburg, gestorben 1894 in Bonn. Seine Entdeckung der elektromagnetischen Wellen bildet die Voraussetzung unseres heutigen Kommunikations- und Medien-Zeitalters. Sie ermöglichte die Entwicklung der drahtlosen Telegraphie und Telefonie, ebenfalls des Radios, des Fernsehens bis zum Computer und des Handys.

Der Vortrag und die Ausstellung geben sowohl einen Überblick über die Vorgeschichte der Entdeckungen von Heinrich Hertz sowie einen Einblick in das Leben eines bedeutenden Physikers des 19. Jahrhunderts. Experimente, gezeigt von Karl Heinrich Wiederkehr zeigen die Wirkung der elektromagnetischen Wellen auf den verschiedensten Gebieten.



Prof. Dr. Gudrun Wolfschmidt studierte Mathematik, Physik und Chemie und unterrichtete diese Fächer von 1984 - 1987. 1997 habilitierte sie in München und lehrt seitdem im Institut für Naturwissenschaften in Hamburg. Weiter konzipiert sie seit 1976 zahlreiche Ausstellungen zu Themen der Astronomie und Geschichte der Physik.

Der Eintritt zum Vortrag ist frei - DESY, Notkestr. 85, 22603 Hamburg  
Die DESY-Fortbildung lädt alle interessierten Laien sowie Schüler und Lehrer ein.  
Infos unter <http://www.desy.de/fortbildung/> Kontakt: [fortbildung@desy.de](mailto:fortbildung@desy.de), Tel. 040-8998-2768